

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 70 (1995)

**Heft:** 12

  

**Rubrik:** Erkennungs-Ecke

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kommentar zu Rätsel 10/95 – Ortsnamen in der Schweiz

### Lösung CASINOTTA/GÖSCHENEN

Da habe ich mir etwas eingebrockt mit meiner Begeisterung für das von Kameradin Anita Steinemann eingesandte Rätsel. Ich war wirklich überzeugt davon, man müsse einmal etwas gegen die aufkommende Spracharmut in der Schweiz tun.

**Ganze 9 Einsendungen** sind gekommen, und diese haben unisono erklärt, es sei nur sehr schwer lösbar gewesen, «Knacknuss», «De-aktivarbeit», nur gemeinsam mit Vater gelöst, «hart am Wind», nur unter Zuhilfenahme von alten Lexiken und Landkarten lösbar usw. Nun, dies zeigt eben ganz deutlich, wie schnell der Nomalbürger überfordert ist. Was man nicht schnell zum Plausch so zum Kaffee lösen kann, ist schon zu schwierig. Woran mag es gelegen haben? An den wenigen Möglichkeiten von Nachschlagwerken? Am Zeitaufwand? An Desinteresse mag ich nicht glauben. Unsere Leser sind sonst in jeder Hinsicht engagiert. Zur Heimat gehört auch ihre Kultur, zur Kultur gehört die Sprache. Erstaunt hat mich, dass nicht einmal Bekannte, die bei der Post arbeiten oder gearbeitet haben, zu einer Lösung gekommen sind. Hier wäre einmal eine grosse Bitte an die PTT, statt stets Neues (und mit fremden, sog. modernen, Ausdrücken Vorgestelltes) zu bringen in einer nächsten Ausgabe des Verzeichnisses Post-

leitzahlen, die alten Namen wieder aufzunehmen, damit unsere Schüler wieder lernen, wie Ortschaften in sprachlichen Grenzbereichen auch noch heissen können. Dies wäre auch ein Aufruf an die Lehrer, im Geographieunterricht diese alten Bezeichnungen nicht ganz zu vernachlässigen.

Da die Lösungen zuletzt wohl CASINOTTA ergaben, dazwischen aber Fehlbezeichnungen waren, veröffentliche ich ausnahmsweise die ganze Lösung:

CERESIO  
AGASUL  
STEFFISBURG AM SEE (im Gegensatz zu Steffisburg bei Thun)  
IRNIS (Giornico)  
NOVENA (Nufenen)  
OHRINGEN (Seuzach)  
TINIZONG  
TARTAR  
ABLENTSCHEN (Biasca, Abläntschen ist am Jaunpass)

*Ursula Bonetti*

### Die richtigen Lösungen eingesandt haben

Hptm Bolliger Anne-Käthi, Boll BE; KKdt Bolliger Kurt, Boll BE; Herr Dreier Alfred, Grünen BE; Wm Henseler Josef, Luzern 4; Fw Leutwyler Elisabeth, Breitenbach; Pi Marquart René, Rorschacherberg; Wm Matter Hans, Engelberg; Saxer Gustav, Luzern; Gfr Caluori Monica, Rhäzüns.

## Unsere Mitarbeiter



**Reuven Assor**, von Jerusalem, geboren 1922 in Dux (Tschechoslowakei). 1939 erfolgte seine Einwanderung nach Israel, 1941 bis 1945 leistete er als Freiwilliger Dienst in der britischen Armee, nahm an den Kämpfen in Italien im Rahmen der jüdischen Infanterie-Brigade teil, 1945 bis 1947 war er an einer Mission in Osteuropa beteiligt, studierte Geschichte und Geographie, nahm 1948 am Befreiungskrieg teil. Zwischen 1948 bis 1968 arbeitete er in verschiedenen Posten im Aussen- und Verteidigungsministerium. Ist seit 1968 journalistisch tätig. Reuven Assor ist seit mehreren Jahren freier Mitarbeiter des «Schweizer Soldat». Seine besonderes Interesse gilt der modernen Militärgeschichte. *Ho*

## Kommentar zu Rätsel 9/95 – Spiel mit Ringlein

Im ganzen sind zum Septemberrätsel 61 richtige Lösungen eingegangen. Das ist eine stattliche, erfreuliche Anzahl.

### ZIS (Zentrale Instruktoren-Schule)

hiess die gesuchte Abkürzung. LIS war leider nicht richtig, wie der Einsender sicher mittlerweile auch bemerkt hat.

Anonyme Lösungen (Absender vergessen) haben keine Chance, in die Liste aufgenommen zu werden, wohin sollte man auch einen Preis schicken? Ebenso möchte ich nochmals daran erinnern: Wenn Sie uns aus einer mit Schule oder aus dem WK schreiben, schreiben Sie Ihre zivile Adresse dazu! Bis Ende des «Rätseljahres» sind Sie längst wieder zu Hause. Auch wenn Sie aus einer kleinen Ortschaft kommen, wo man annehmen kann, dass jeder jeden kennt, schreiben Sie trotzdem die nähere Bezeichnung dazu, Strasse, Weg, Name des Hauses, Ortsteil usw. Vielen Dank!

*Ursula Bonetti*

### Die richtigen Lösungen eingesandt haben

Lt Aeschlimann Stefan, Berikon; Fw Alder Dieter, Tägerwilten; Four Amstad Christoph, Seewen; Kpl Berweger Gabriel, Oberstammheim; Bolis Orfeo, Grub AR; Hptm Bolliger Anne-Käthi, Boll BE; Schülerin Bollinger Marion, Oberneunforn; Wm Brander Gabriela, Tinizong; Braunschweiler Richard, Luzern;

Kpl Büchli Markus, Lenzburg; Kpl Buser Fritz, Füllinsdorf; Gfr Caluori Monica, Rhäzüns; Wm Delucchi Jeannette, Thun; Fw Derungs Lorenz, Chur; Hptm Egger Hanspeter, Glatbrugg; Ernst Alice, Frauenfeld; Adj Uof Fischer Walter, Wädenswil; Flückiger Alice, Urnenbach; Fw Frieden Hanspeter, Magglingen; Fuchs-Vermeulen Marijke, Einsiedeln; Kpl Führer Heinrich, Bülach; Lt Gerster Rolf, Thürnen; Wm Gorsatt Bernhard, Binn VS; Grauwiller Erna C., Lommiswil; Wm Greter Hans, Oberägeri; Oberst Gruber Rolf, Bichelsee; Adj Uof Gysin Hans, Therwil; Four Häusermann Werner, Frauenfeld; Wm Henseler Josef, Luzern 4; Wm Holzapfel Walter, Zofingen; Wm Huber Oskar, Kappel SO; Kpl Hugli Martin, Bettlach; Gfr Imboden Erich, Goldach; Inhelder Alfred, Winterthur; Schüler Kirchhofer Philip, Oberägeri; Wm Klausner Hanspeter, Glarus; Fw Leutwyler Elisabeth, Breitenbach; Wm Matter Hans, Engelberg; Oberst Matter Paul, Winterberg; Four Meier Walter, Chur; Meyer Otto, Bettlach; Wm Müller Kurt, Elgg; Oblt Müller Thomas A., Olten; Lt Rappo Thomas, Belp BE; R+Hptm Reinert Rosemarie, Montana; Richard Patrick, Spiezwil; Wm Roeder Christoph, Oberrohrdorf; Adj Uof Saxer Gustav, Luzern; Wm Schädler E., Uster; Lt Schelling Martin, Riehen; Schoch Edith, Hedingen; Motf Schüller Willi, Zürich; Lt Smole Daniel; Diessenhofen; Rf Stäheli Thomas, Romanshorn; Obm Stotzer Anton, Biel; Tobler Waldo, St. Gallen; Kpl Traber Niklaus, Zürich; Gfr Vollenweider Hans, Kriens; Hptm Walter Chlaus, Wolfhausen; Oblt Wick Anita, Hinwil; Four Zuber Bruno A., Rikon/Tösstal.

Total richtige Lösungen Rätsel 9/95

### GESCHMACKS-KNOSPEN

«Wes das Herz voll ist, des überläuft der Mund.»

Bei vielen eine Erklärung für abgestorbene Geschmacksknospen.

*Oscar Nitram*

“Hilfe senden,  
mit Berghilf-  
Spenden!”



**Schweizer Berghilfe**

Verlangen Sie unseren Einzahlungsschein  
Telefon 01/710 88 33